

Grundschulen

Aktuelle Angebote des KPZ



Zur Ausstellung

Honigbienen gehören zu den komplexesten Tieren auf der Erde. Sie leben in sozial handelnden Insektenstaaten, bestäuben Nahrungsmittel für Mensch und Tier, erschaffen Honig und Wachs und sind Seismographen von Umweltveränderungen. Während die echten Bienen durchschnittlich nur 12 mm groß sind, sind die Bienen im Spielzeugformat ausnahmsweise deutlich größer. Viele von ihnen liegen zum Spielen weich und plüschig in der Hand und machen die Anatomie der Bienen sehr gut deutlich.

Lehrspielzeug zeigt die Metamorphose vom Ei in der Zelle einer Bienenwabe über die Larve und die Puppe bis zur fertig ausgebildeten Biene. Anhand von Spielzeugbienen wird der Unterschied zwischen Wild- und Honigbienen erklärt, aber auch auf die Feinde der Bienen eingegangen. Die Ausstellung zeigt vergnüglich, humorvoll und leicht verständlich wie ein Bienenstaat organisiert ist, welche unterschiedlichen Aufgaben die Bienen übernehmen, wie viele unterschiedliche Pflanzen sie bestäuben und damit dafür sorgen, dass sie Früchte tragen.

Und auch die bekannteste Puppe der Welt darf in der Ausstellung nicht fehlen: Barbie kann auch Imkern und besitzt alles, was eine moderne Imkerin braucht, um Bienen zu halten und den köstlichen Honig in vielen verschiedenen Geschmacksrichtungen zu gewinnen.

■ KPZ-Angebot für Grundschulen

1 bis 4. Jahrgangsstufe, 90 Minuten

Summ, summ, summ

- Bienchen summ herum

Wenn nur eine einzige Biene ein Glas mit Honig füllen würde – wie weit müsste sie dann fliegen? Und warum ist es so wichtig für uns Menschen, dass es Bienen gibt? Wie entsteht Honig eigentlich und warum schmeckt jeder Honig anders? Und was ist der Unterschied zwischen Drohnen und Wächterbienen? In der Ausstellung "Bienenschwarm und Honigglück" entdecken die Schüler*innen die faszinierende Welt der Bienen. Auch die Summbienen gehören dazu, mit denen die Klasse ein kleines Konzert gibt. Eine Honigverkostung rundet das Erfahren mit allen Sinnen ab.

Lehrplanbezüge: HSU 1/2 L 3.1 Ku 1/2 L4 Eth 1/2 L4 HSU 3/4 L 3.1/L 5.2 Eth 3/4 L 4.1 Das KPZ bedankt sich bei der Bienenpädagogin Ann Lorschiedter, die das Programm entwickelt hat.



Ort: Spielzeugmuseum, Karlstraße 13-15, 90403 Nürnberg

Öffnungszeiten: Di, Mi, Do, Fr 10 bis 17 Uhr · Sa, So 10 bis 18 Uhr

Gebühren: 40 Euro pauschal für die museumspädagogische Betreuung, zu zahlen an der Museumskasse

vor Beginn der Veranstaltung, zzgl. 2 Euro Museumseintritt pro Kind

Beratung: Dr. Gesa Büchert · g.buechert.kpz@gnm.de



Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ) Geschäftsstelle im Germanischen Nationalmuseum, Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg Tel: 0911/1331-241 · Fax: 0911/1331-318

E-Mail: schulen@kpz-nuernberg.de · www.kpz-nuernberg.de